



<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>	<b>BaB-Update</b>
<b>Dienstleistungsrichtlinie: Aktueller Stand</b>	<b>1</b>	Stand: 10. Februar 2006
<b><i>Zur Information</i></b>		<u>Verantwortlich:</u> Anton Bauch, RA LL.M.

**BINNENMARKT****Dienstleistungsrichtlinie: Kompromissvorschlag im Europäischen Parlament**

Die beiden größten Fraktionen im Europäischen Parlament, Christdemokraten (EVP) und Sozialdemokraten (PSE), haben sich am Mittwochnachmittag auf einen Kompromiss geeinigt, der die ursprünglichen Pläne für eine Liberalisierung grenzüberschreitender Dienstleistungsangebote deutlich begrenzt.

Bevor wir Ihnen nach genauer Analyse im Laufe der nächsten Woche eine detaillierte Bewertung zukommen lassen, hier vorab einige für den Berufsstand der Architekten und Ingenieure besonders wichtige Punkte:

- Ausnahmeregelungen für Dienstleistungen, die auf Ebene der Mitgliedsstaaten sektorspezifisch geregelt sind.
- Ausnahmeregelungen bei zwingenden Gründen des Allgemeinwohls, wie beispielsweise öffentliche Sicherheit und öffentliche Gesundheit.
- Weitgehende Entkräftung des Herkunftslandprinzip in Art. 16 des aktuellen Entwurfes.

Eine ausführliche Bewertung und Hinweise zur weiteren berufspolitischen Vorgehensweise aufgrund der uns vorliegenden Änderungs- und Kompromissvorschläge sowie den aktuellen Zeitplan für die weiteren Entscheidungen auf Parlamentsebene lassen wir Ihnen im Laufe der nächsten Woche zukommen.